

Über behördliche Anordnung dürfen die Plätze nicht mit Kleidungsstücken belegt werden. Überkleider sind in der Garderobe abzugeben.

Konzertbüro der Wiener Konzerthaus-Gesellschaft

Kleiner Konzerthaus-Saal

Dienstag, den 1. Dezember 1931, halb 8 Uhr abends

Klavierabend

MARTHA POLLAK

unter gefälliger Mitwirkung von

MARIA JELMAR (Staatsoper, München)

Programm:

- 1. Bach—Saint-Saëns . . . Air de la 36^e Cantate d'Eglise
Schubert Sonate op. 143, a-moll **Martha Pollak**
- 2. Francesco Rossi Arie aus der Oper „Mitrane“
Gluck Arie aus der Oper „Alkestis“ **Maria Jelmar**
- 3. Chopin Etude C-dur
Paganini-Liszt Etude Es-dur
Josip Slavenski Jugoslavische Suite (Wiener Erstaufführung)
Martha Pollak
- P a u s e —
- 4. Scriabine Aus op. 13: Drei Préludes
Albeniz Navarra **Martha Pollak**
- 5. Peter Tschaikowsky . . . Arie der Pauline aus der Oper „Pique Dame“
Warum?
Gretschaninow Stille der Nacht
Vor mir die Steppe **Maria Jelmar**
- 6. Schulz-Evler Arabesken über Themen des Walzers „An der
schönen blauen Donau“ von Johann Strauß
Martha Pollak

Am Klavier: **LEO ROSENEK**

Klavier: Bösendorfer

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20

Preis des Programmes 60 Groschen (inkl. Steuer)

Wagner Druck u. Verlag 8884

Über behördliche Anordnung sind die Damen verhalten, die Hüte abzunehmen.